



**STADT VISSSELHÖVEDE  
DER BÜRGERMEISTER**

**Sitzungsvorlage**

Lfd. Nr.: <b>154-2015</b>
<b>Sachbearbeiter:</b> Gerd Köhnken Az.: 142-15 kö.
Datum: 22.09.2015

**( X ) Presse – Erst ab Sitzungstermin zur Veröffentlichung freigegeben**

<b>A u s s c h u s s / G r e m i u m</b>	<b>Beratung</b>	<b>Datum</b>	<b>Abstimmung:</b>	<b>Z</b>
<b>Stadtentwicklungs-, Wirtschaftsförderungs- und Kulturausschuss</b>	<b>öffentlich</b>	<b>29.09.2015</b>	<b>6:0:0</b>	<b>UG</b>
<b>Verwaltungsausschuss</b>	<b>nicht öffentlich</b>	<b>13.10.2015</b>	<b>8:0:1</b>	<b>UG</b>

**Tagesordnungspunkt:** **Verbunddorferneuerung Rosebruch - Entscheidung über die Errichtung eines Ortstreffpunktes am Feuerwehrhaus in Buchholz**

**Beschlussvorschlag:** **Für das Projekt „Ortstreffpunkt am Feuerwehrhaus Buchholz“ soll kein Dorferneuerungsantrag gestellt werden.**

**Sachverhalt:**

Unter der Vorlage-Nr. 021-2015 wurde im Stadtentwicklungs-, Wirtschaftsförderungs- und Kulturausschuss bereits über die Schaffung eines Ortstreffpunktes, im Zusammenhang mit dem Anbau einer Fahrzeughalle an das Buchholzer Feuerwehrhauses, beraten. Da mehrere Sanierungsmaßnahmen und eine wahrscheinliche Erweiterung am Feuerwehrhaus Buchholz anstanden, war in der Verwaltung die Idee entwickelt worden, daraus ein Dorferneuerungsprojekt zu machen.

Nach intensiver Beratung wurde im Fachausschuss eine Entscheidung über das mögliche Dorferneuerungsprojekt „Dortreffpunkt Buchholz“ zurückgestellt, da vorweg der Feuerwehrbedarfsplan beauftragt, erstellt, ausgewertet und beraten werden sollte.

Eine Vorlage des Feuerwehrbedarfsplanes ist frühestens im März 2016 zu erwarten.

Das Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg, Geschäftsstelle Verden, hat inzwischen signalisiert, Antragstellungen für die Dorferneuerungsmaßnahme „Verbunddorferneuerung Rosebruch“ nur noch bis zum Jahresende 2015 zu ermöglichen. Da das vorgenannte „neue“ Projekt ohnehin in der bisherigen Dorferneuerungsplanung noch nicht berücksichtigt wurde, ist die Weiterverfolgung der Planidee, ein Dorferneuerungsprojekt zu entwickeln, aus inhaltlichen und zeitlichen Gründen nicht möglich.

Im Auftrage

Köhnken, Gerd  
Amtsleiter

Zur Beratung freigegeben

Ralf Goebel  
Bürgermeister